

## Stadtbefestigung Villingen

<http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/208642293620/>

ID: 208642293620

Datum: 28.07.2020

Datenbestand:

Bauforschung und Restaurierung

### Objektdaten

<b>Straße:</b>	— keine
<b>Hausnummer:</b>	— keine
<b>Postleitzahl:</b>	— keine
<b>Stadt-Teilort:</b>	Villingen
<b>Regierungsbezirk:</b>	Freiburg
<b>Kreis:</b>	Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Villingen-Schwenningen
<b>Wohnplatz:</b>	Villingen
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8326074020
<b>Flurstücknummer:</b>	— keine
<b>Historischer Straßename:</b>	— keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	— keine

### Lage des Wohnplatzes



### Fotos

— keine

### Objektbeziehungen

#### Ist Gebäudeteil von:

— keine Angabe

#### Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- 1. Beinhaltet Bauteil:** Stadtmauer am Klostering mit Pulverturm, Klosterring
- 2. Beinhaltet Bauteil:** Stadtmauer am Käferberg
- 3. Beinhaltet Bauteil:** Stadtmauer am Kaiserring mit Pulverrondell-Süd-Ost, Kaiserring
- 4. Beinhaltet Bauteil:** Stadtmauer am Benediktinerring, Benediktinerring
- 5. Beinhaltet Bauteil:** Romäusturm
- 6. Beinhaltet Bauteil:** Oberes Tor

<b>7. Beinhaltet Bauteil:</b>	Bickentor
<b>8. Beinhaltet Bauteil:</b>	Riettor
<b>9. Beinhaltet Bauteil:</b>	Stadtmauer bei Obere Straße 30
<b>10. Beinhaltet Bauteil:</b>	Stadtmauer westl. der Kronengasse, Kronengasse
<b>11. Beinhaltet Bauteil:</b>	Stadtmauer am Romäusring



### Umbauzuordnung

keine



### Bauphasen

#### Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die heute noch größtenteils erhaltene Villingener Stadtbesetzung besteht aus der ehemals inneren Stadtmauer des 13. Jahrhunderts, die ursprünglich höher errichtet wurde. Die Stadtbesetzung besaß außerdem einen inneren Graben und eine niedrigere äußere Stadtmauer, die sog. Fülle. Der äußeren Stadtmauer war der äußere Graben vorgelagert, der nach außen durch eine Stützmauer abgesichert war. Im Zuge des Schweizerkrieges erhielt die Stadtmauer 1499 Verstärkungen durch Rondelle und Torbastionen. Zwischen Ende des 17. bis Anfang des 18. Jahrhunderts wurde sie weiter ausgebaut. Im 19. Jahrhundert wurden Teile der Stadtbesetzung wie der äußere Wall mit den Vortoren, das Niedere Tor und die Gräben abgerissen. Weitere Teile gingen im 20. Jahrhundert verloren.

Quelle: <https://www.denkmalschutz.de/denkmal/Stadtmauer-Villingen.html>



### Besitzer:in

keine Angaben



### Zugeordnete Dokumentationen

keine



### Beschreibung

**Umgebung, Lage:** keine Angaben

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Stadt

**Bauwerkstyp:**

- Befestigungs- und Verteidigungsanlagen
- Stadtbesetzung, allgemein

**Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):** Weitgehend erhaltene Stadtmauer mit Stadttoren und Wehrtürmen, von denen noch das Riedtor, das Bickentor und das Obere Tor vorhanden sind. Außerdem stehen noch der Romäusturm, der Kaiserturm, der Elisabethenturm, Pulvertürme, Glockenhäuser, Bastion und das Rondell am Bickentor.

**Innere Aufbau/Grundriss/ Zonierung:** keine Angaben

**Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):**       *keine Angaben*

**Bestand/Ausstattung:**       *keine Angaben*

 **Konstruktionen**

**Konstruktionsdetail:**

- Steinbau Mauerwerk
- Quader

**Konstruktion/Material:**      Die Mauer besteht aus Sandsteinquadern und Natursteinmauerwerk.